

Statistischer Bericht

HI 6 – j / 11

┌ Personenverkehr mit Bussen
und Bahnen
im **Land Brandenburg**
2011

Impressum

Statistischer Bericht
H I 6 – j/11

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im **Oktober 2012**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos
Druck-Version: 6,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2012
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Tabellen	
1 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2011 in Brandenburg	
1.1 Unternehmen und Verkehrsleistungen nach Verkehrsarten	5
1.2 Fahrgastgrößenklassen und Verkehrsleistungen nach Verkehrsarten	6
2 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2011 in Brandenburg	
2.1 Fahrgäste und Beförderungseinnahmen nach Art des Verkehrsmittels im Liniennahverkehr.....	7
2.2 Beförderungsleistung nach Art des Verkehrsmittels im Liniennahverkehr.....	8
2.3 Fahrleistung nach Art des Verkehrsmittels im Liniennahverkehr.....	9
2.4 Beförderungsangebot nach Art des Verkehrsmittels im Liniennahverkehr	10
3 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2011 in Brandenburg	
Unternehmen, Fahrgäste und Einnahmen im Ausbildungsverkehr nach Art des Verkehrsmittels	11
4 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2011 in Brandenburg	
Fahrleistung Brandenburger Unternehmen in Deutschland nach Art des Verkehrsmittels	12

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik (Kurzfassung)

Jährliche Statistik des gewerblichen Personennahverkehrs und des Omnibusfernverkehrs; Berichtszeitraum: Vorangegangenes Kalenderjahr; Erhebungstermin: April; Erhebungsgesamtheit: Unternehmen, die öffentlichen Personennahverkehr mit Eisenbahnen oder Straßenbahnen (Schienennahverkehr) oder Personennah- oder Personenfernverkehr mit Omnibussen betreiben.

Zweck und Ziele der Statistik

Beobachtung der Entwicklung und der Strukturen der Verkehrsleistungen sowie der dafür erforderlichen Voraussetzungen.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in den jeweils geltenden Fassungen.

Erhebungsmethodik

Die Erhebung wird bei allen größeren Unternehmen als Totalschicht und bei den kleineren Unternehmen als Stichprobe mit Auskunftspflicht durchgeführt. Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen. Es erfolgt eine postalische Befragung per Papierfragebogen oder Ausfüllung eines Online-Fragebogens via Internet.

Berichtskreis

Unternehmen mit mindestens 250 000 Fahrgästen im Jahr werden im Rahmen der Totalschichten vollständig einbezogen. Zusätzlich höchstens 2 500 Unternehmen bundesweit, die weniger als 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben (geschichtete Zufallsstichprobe nach Fahrgastgrößenklassen und Verkehrsarten).

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

Beförderungsleistung:

Die in Personenkilometern gemessene Beförderungsleistung wird durch Multiplikation der Zahl der Fahrgäste mit den von ihnen zurückgelegten Kilometern (Fahrweiten) errechnet.

Liniennahverkehr:

Hierzu zählen alle Linienverkehre, in denen Fahrgäste mit Straßenbahnen oder Omnibussen überwiegend im Stadt-, Vorort- oder Regionalverkehr befördert werden. Ebenso zählen alle mit Regionalisierungsmitteln geförderten Eisenbahnverkehre zum Liniennahverkehr.

Linienfernverkehr mit Omnibussen:

Das sind Linienverkehre, die in der Regel Überlandlinienverkehre sind.

Fahrleistung:

Die Fahrleistung wird in Zug/Buskilometern für die einzelnen Verkehrsmittel getrennt angegeben. Es wird die gesamte Fahrleistung gemeldet, unabhängig davon, ob sie von dem berichtenden Unternehmen oder von Subunternehmen erbracht wurden.

Beförderungsangebot:

Die Fahrleistung multipliziert mit dem Platzangebot (Sitz- und Stehplätze) je Fahrzeug.

Gelegenheitsverkehr:

Gelegenheitsverkehre mit Omnibussen werden nach §§ 48 und 49 Personenbeförderungsgesetz durchgeführt. Hierzu zählen: Ausflugsfahrten, Ferienziel-Reisen und Mietomnibusverkehr.

Unternehmensfahrt:

Setzt ein Unternehmen verschiedene Verkehrsmittel ein und steigt ein Fahrgast während einer Fahrt auf ein anderes Verkehrsmittel um, wird der Fahrgast erneut gezählt. Die Insgesamt-Zahl der Fahrgäste des Unternehmens entspricht der Unternehmensfahrt und muss um die Zahl der Umsteiger zwischen den Verkehrsmitteln niedriger sein als die Summe der Fahrgäste der einzelnen Verkehrsmittel.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 8 Reihe 3.1 „Personenverkehr mit Bussen und Bahnen“.

1 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2011 in Brandenburg

1.1 Unternehmen und Verkehrsleistungen nach Verkehrsarten

Verkehrsart	Unternehmen ¹	Fahrgäste ²	Beförderungsleistung	Fahrleistung	Beförderungsangebot
	Anzahl	1 000	1 000 Personen-km	1 000 Fahrzeug-km	1 000 Platz-km
Unternehmen insgesamt					
Linienverkehr	36	131 739	1 297 211	95 323	7 700 160
davon Nahverkehr	35	131 711	1 283 699	94 802	7 675 593
Fernverkehr	1	28	13 512	520	24 568
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	120	2 763	504 343	18 960	956 032
davon Nahverkehr	47	1 802	35 145	1 996	111 927
Fernverkehr	104	961	469 199	16 963	844 105
Nahverkehr zusammen	62	133 513	1 318 843	96 799	7 787 520
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	104	989	482 711	17 484	868 673
Insgesamt	133	134 502	1 801 554	114 282	8 656 193
Öffentliche Unternehmen					
Linienverkehr	22	123 969	1 157 578	85 494	6 777 465
davon Nahverkehr	22	123 969	1 157 578	85 494	6 777 465
Fernverkehr	–	–	–	–	–
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	16	485	48 874	1 797	97 361
davon Nahverkehr	14	319	17 721	992	51 625
Fernverkehr	10	165	31 152	804	45 736
Nahverkehr zusammen	24	124 289	1 175 299	86 487	6 829 090
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	10	165	31 152	804	45 736
Insgesamt	24	124 454	1 206 452	87 291	6 874 826
Gemischtwirtschaftliche Unternehmen					
Linienverkehr	1	3 237	34 872	4 099	272 849
davon Nahverkehr	1	3 237	34 872	4 099	272 849
Fernverkehr	–	–	–	–	–
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	1	13	1 090	30	1 296
davon Nahverkehr	1	13	1 090	30	1 296
Fernverkehr	–	–	–	–	–
Nahverkehr zusammen	1	3 250	35 962	4 129	274 145
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	–	–	–	–	–
Insgesamt	1	3 250	35 962	4 129	274 145
Private Unternehmen					
Linienverkehr	13	4 533	104 761	5 730	649 846
davon Nahverkehr	12	4 505	91 249	5 210	625 278
Fernverkehr	1	28	13 512	520	24 568
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	103	2 265	454 379	17 133	857 376
davon Nahverkehr	32	1 469	16 333	974	59 006
Fernverkehr	94	796	438 046	16 159	798 369
Nahverkehr zusammen	37	5 974	107 582	6 183	684 284
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	94	824	451 558	16 680	822 937
Insgesamt	107	6 798	559 140	22 863	1 507 221

1 Mehrfachangaben sind möglich

2 Unternehmensfahrt

1 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2011 in Brandenburg

1.2 Fahrgastgrößenklassen und Verkehrsleistungen nach Verkehrsarten

Verkehrsart	Unternehmen ¹	Fahrgäste ²	Beförderungsleistung	Fahrleistung	Beförderungsangebot
	Anzahl	1 000	1 000 Personen-km	1 000 Fahrzeug-km	1 000 Platz-km
unter 250 000 Fahrgäste					
Linienverkehr	13	987	39 294	2 317	112 419
davon Nahverkehr	12	959	25 782	1 797	87 851
Fernverkehr	1	28	13 512	520	24 568
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	104	1 081	437 143	16 445	823 807
davon Nahverkehr	31	324	16 515	898	54 029
Fernverkehr	95	757	420 627	15 547	769 779
Nahverkehr zusammen	37	1 284	42 297	2 695	141 880
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	95	785	434 140	16 068	794 346
Insgesamt	107	2 069	476 436	18 763	936 226
250 000 bis unter 1 000 000 Fahrgäste					
Linienverkehr	5	3 206	23 235	1 756	166 480
davon Nahverkehr	5	3 206	23 235	1 756	166 480
Fernverkehr	–	–	–	–	–
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	2	81	11 256	608	31 225
davon Nahverkehr	2	28	1 344	191	10 482
Fernverkehr	2	52	9 911	417	20 743
Nahverkehr zusammen	5	3 234	24 579	1 947	176 962
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	2	52	9 911	417	20 743
Insgesamt	5	3 287	34 490	2 364	197 705
1 000 000 bis unter 10 000 000 Fahrgäste					
Linienverkehr	16	74 388	903 464	67 582	5 553 760
davon Nahverkehr	16	74 388	903 464	67 582	5 553 760
Fernverkehr	–	–	–	–	–
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	13	1 585	55 666	1 900	100 721
davon Nahverkehr	13	1 433	17 006	901	47 138
Fernverkehr	7	152	38 660	999	53 583
Nahverkehr zusammen	17	75 821	920 469	68 483	5 600 897
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	7	152	38 660	999	53 583
Insgesamt	17	75 973	959 129	69 482	5 654 481
10 000 000 und unter 50 000 000					
Linienverkehr	3	53 158	331 219	23 667	1 867 502
davon Nahverkehr	3	53 158	331 219	23 667	1 867 502
Fernverkehr	–	–	–	–	–
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	1	16	279	7	279
davon Nahverkehr	1	16	279	7	279
Fernverkehr	–	–	–	–	–
Nahverkehr zusammen	3	53 174	331 498	23 674	1 867 781
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	–	–	–	–	–
Insgesamt	3	53 174	331 498	23 674	1 867 781

1 Mehrfachangaben sind möglich

2 Unternehmensfahrt

2 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2011 in Brandenburg

2.1 Fahrgäste und Beförderungseinnahmen nach Art des Verkehrsmittels im Liniennahverkehr

Gegenstand der Nachweisung	Fahrgäste				Beförderungseinnahmen insgesamt 1 000 EUR
	insgesamt ¹	und zwar im Verkehr mit			
		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen	
1 000					
Insgesamt	131 711	2 919	42 606	92 343	131 959
		nach Eigentumsverhältnissen			
öffentliche Unternehmen	123 969	–	42 606	87 520	111 451
gemischtwirtschaftliche Unternehmen	3 237	–	–	3 237	3 107
private Unternehmen	4 505	2 919	–	1 586	17 401
		nach Fahrgastgrößenklassen			
von ... bis unter ... Fahrgäste					
unter 250 000	959	–	–	959	1 599
250 000 - 1 000 000	3 206	–	2 362	844	3 754
1 000 000 - 10 000 000	74 388	2 919	12 116	61 688	87 172
10 000 000 - 50 000 000	53 158	–	28 128	28 852	39 434

¹ Unternehmensfahrt

2 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2011 in Brandenburg
2.2 Beförderungsleistung nach Art des Verkehrsmittels im Liniennahverkehr

Gegenstand der Nachweisung	Beförderungsleistung			
	insgesamt ¹	davon im Verkehr mit		
		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen
1 000 Personenkilometer				
Insgesamt	1 283 699	59 483	132 772	1 091 443
		nach Eigentumsverhältnissen		
öffentliche Unternehmen	1 157 578	–	132 772	1 024 806
gemischtwirtschaftliche Unternehmen	34 872	–	–	34 872
private Unternehmen	91 249	59 483	–	31 765
		nach Fahrgastgrößenklassen		
von ... bis unter ... Fahrgäste				
unter 250 000	25 782	–	–	25 782
250 000 - 1 000 000	23 235	–	13 080	10 155
1 000 000 - 10 000 000	903 464	59 483	38 795	805 185
10 000 000 - 50 000 000	331 219	–	80 898	250 321

¹ Unternehmensfahrt

2 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2011 in Brandenburg

2.3 Fahrleistung nach Art des Verkehrsmittels im Liniennahverkehr

Gegenstand der Nachweisung	Fahrleistung			
	insgesamt ¹	davon im Verkehr mit		
		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen
1 000 Fahrzeugkilometer				
Insgesamt	94 802	3 000	5 985	85 818
		nach Eigentumsverhältnissen		
öffentliche Unternehmen	85 494	–	5 985	79 510
gemischtwirtschaftliche Unternehmen	4 099	–	–	4 099
private Unternehmen	5 210	3 000	–	2 210
		nach Fahrgastgrößenklassen		
von ... bis unter ... Fahrgäste				
unter 250 000	1 797	–	–	1 797
250 000 - 1 000 000	1 756	–	942	814
1 000 000 - 10 000 000	67 582	3 000	1 621	62 961
10 000 000 - 50 000 000	23 667	–	3 421	20 246

¹ Unternehmensfahrt

2 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2011 in Brandenburg

2.4 Beförderungsangebot nach Art des Verkehrsmittels im Liniennahverkehr

Gegenstand der Nachweisung	Beförderungsangebot			
	insgesamt ¹	davon im Verkehr mit		
		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen
1 000 Platzkilometer				
Insgesamt	7 675 593	525 871	937 969	6 211 753
		nach Eigentumsverhältnissen		
öffentliche Unternehmen	6 777 465	–	937 969	5 839 497
gemischtwirtschaftliche Unternehmen	272 849	–	–	272 849
private Unternehmen	625 278	525 871	–	99 407
		nach Fahrgastgrößenklassen		
von ... bis unter ... Fahrgäste				
unter 250 000	87 851	–	–	87 851
250 000 - 1 000 000	166 480	–	133 908	32 572
1 000 000 - 10 000 000	5 553 760	525 871	241 303	4 786 585
10 000 000 - 50 000 000	1 867 502	–	562 758	1 304 745

¹ Unternehmensfahrt

3 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2011 in Brandenburg Unternehmen, Fahrgäste und Einnahmen im Ausbildungsverkehr nach Art des Verkehrsmittels

Art des Ausbildungsverkehrs	Unternehmen mit Ausbildungsverkehr				Fahrgäste im Ausbildungsverkehr				Beförderungseinnahmen insgesamt ²
	insgesamt	und zwar im Verkehr mit			insgesamt ¹	und zwar im Verkehr mit			
		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omni-bussen		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omni-bussen	
Anzahl				1 000				1 000 EUR	
	Unternehmen insgesamt								
Insgesamt	34	–	7	32	63 196	–	11 866	52 398	44 656
davon									
mit Zeitfahrausweisen ³	28	–	7	25	61 647	–	11 864	50 851	
bei Schülerfahrten	10	–	2	10	325	–	2	323	
im freigestellten Schülerverkehr	13	–	2	13	1 224	–	–	1 224	
	Öffentliche Unternehmen								
Insgesamt	22	–	7	19	59 450	–	11 866	48 652	41 702
davon									
mit Zeitfahrausweisen ³	21	–	7	18	58 607	–	11 864	47 811	
bei Schülerfahrten	6	–	2	6	122	–	2	120	
im freigestellten Schülerverkehr	8	–	2	8	720	–	–	720	
	Gemischtwirtschaftliche Unternehmen								
Insgesamt	1	–	–	1	2 255	–	–	2 255	1 449
davon									
mit Zeitfahrausweisen ³	1	–	–	1	2 231	–	–	2 231	
bei Schülerfahrten	–	–	–	–	–	–	–	–	
im freigestellten Schülerverkehr	1	–	–	1	25	–	–	25	
	Private Unternehmen								
Insgesamt	11	–	–	11	1 491	–	–	1 491	1 504
davon									
mit Zeitfahrausweisen ³	6	–	–	6	809	–	–	809	
bei Schülerfahrten	4	–	–	4	202	–	–	202	
im freigestellten Schülerverkehr	4	–	–	4	480	–	–	480	

1 Unternehmensfahrt

2 Ohne gesonderte Erfassung der Einnahmen nach Art des Ausbildungsverkehrs

3 Zeit- sowie sonstige Fahrausweise für Schüler, Studierende und andere Auszubildende

**4 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr ¹ im Jahr 2011 in Brandenburg
Fahrleistung Brandenburger Unternehmen in Deutschland nach Art des Verkehrsmittels**

Kreis / Land	Fahrleistung			
	insgesamt	davon im Verkehr mit		
		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen
1 000 Fahrzeug-km	1 000 Zug-km		1 000 Bus-km	
Insgesamt	93 158	3 000	5 985	84 173
davon im Land/Kreis				
Berlin	1 345	–	253	1 092
Brandenburg	89 971	1 500	5 732	82 740
Brandenburg an der Havel	2 469	–	672	1 797
Cottbus	3 217	–	994	2 223
Frankfurt (Oder)	2 658	–	950	1 709
Potsdam	8 451	–	2 427	6 024
Barnim	5 173	–	–	5 173
Dahme-Spreewald	5 891	–	–	5 891
Elbe-Elster	4 246	–	–	4 246
Havelland	4 966	–	–	4 966
Märkisch-Oderland	5 565	–	362	5 203
Oberhavel	4 943	–	–	4 943
Oberspreewald-Lausitz	2 358	–	–	2 358
Oder-Spree	5 472	–	325	5 145
Ostprignitz-Ruppin	4 147	–	–	4 147
Potsdam-Mittelmark	8 066	–	–	8 066
Prignitz	5 144	1 500	–	3 644
Spree-Neiße	4 567	–	–	4 567
Teltow-Fläming	4 795	–	–	4 795
Uckermark	7 832	–	–	7 832
Mecklenburg-Vorpommern	30	–	–	30
Ludwigslust	30	–	–	30
Nordrhein-Westfalen	1 500	1 500	–	–
Dortmund	1 500	1 500	–	–
Sachsen	304	–	–	304
Bautzen	261	–	–	261
Görlitz	14	–	–	14
Meißen	30	–	–	30
Nordsachsen	0	–	–	0
Sachsen-Anhalt	6	–	–	6
Wittenberg	6	–	–	6

¹ Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben, mit Hauptsitz in Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlerstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 23
Tel. 0331 8173 - 1232
Fax 030 9028 - 4040
verkehr@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Personenverkehr mit Bussen und Bahnen
Land Berlin
H 15 - j
H 16 - j